

[16289] Jahr, 1. April 1897.

P. P.

Hiermit mache Ihnen die ergebene Mitteilung, daß ich mit dem Heutigen meine Buchdruckerei und Schreibwaren-Handlung, sowie den Verlag des „Anzeiger“ und des Kalenders „Der Bette vom Rhein“ an Herrn

Sermann Hasler

käuflich abgetreten habe.

Ich danke bestens für das Vertrauen, das mir und meinem Geschäfte in den 32 Jahren seines Bestehens in so reichem Maße zu teil wurde, und bitte, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Chr. Schömperlen.

Jahr, 1. April 1897.

[16290] P. P.

Wie Sie aus vorstehender Mitteilung ersehen, habe ich die Buchdruckerei und Schreibwaren-Handlung, sowie den Verlag des „Anzeiger“ und des Kalenders „Der Bette vom Rhein“ von Herrn Chr. Schömperlen käuflich erworben und werde das Geschäft unter der Firma:

Chr. SchömperlenNachf. **Serm. Hasler**

den alten Grundsätzen getreu weiterführen.

Herr Robert Hoffmann in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Mich Ihrem freundlichen Wohlwollen und schätzenswerten Vertrauen bestens empfehlend, zeichne

Hochachtungsvoll

Sermann Hasler.

Cilli, im März 1897.

[16209] P. P.

Hierdurch mache ich dem verehrlichen Buchhandel die Mitteilung, dass mir lt. Erlass der Hohen k. k. Statthalterei in Graz vom 11. März 1897 Z. 30091 ex 1896 die Konzession zum Betriebe einer Buchhandlung verliehen wurde.

Ich verbinde dieselbe mit der seit 1. August 1895 von mir unter der Firma Joh. Rakusch' Nachf. Georg Adler betriebenen Papierhandlung, Leihbibliothek und Ankündigungs-Anstalt, firmiere aber von jetzt ab nur Georg Adler.

Ich bitte von dieser Firma-Aenderung gefl. Kenntnis zu nehmen und verweise auf mein gleichzeitig versandtes Rundschreiben.

Hochachtungsvoll

Georg Adler.

[15187] Mit dem 1. April übersiedle ich mit meinem Verlage

von **Stuttgart nach Tübingen**

und bitte ich, hiervon güt. Kenntnis nehmen zu wollen.

Meine Vertretung für Stuttgart hatten die Herren Koch & Cie. daselbst die Güte zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

Richard Hahn's Verlag
(G. Schnürten).[15852] **Statt Circulars!**

Am heutigen Tage verkaufte ich meine am hiesigen Plage seit 1876 unter der Firma

G. Sommer's Buchhandlung

bestehende Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung an Herrn Milan Flicel aus Görlitz ohne Aktiva und Passiva. Die Saldis werden von mir zur Ostermesse prompt bezahlt, die Disponenda übernimmt, die Genehmigung der Herren Verleger vorausgesetzt, Herr Flicel. Ich hege das Vertrauen, daß genannter Herr, welcher zuletzt mein Laubaner Geschäft (G. Köhler's Buchh.) zu meiner vollsten Zufriedenheit verwaltet hat, für eine gedeihliche Fortentwicklung des übernommenen Geschäftes besorgt sein wird, und empfehle ihn den Herren Verlegern mit der Bitte um Kontoeröffnung.

Hochachtungsvoll

Schmiedeberg i/N., den 28. März 1897.

R. Schirdewahn.

[15853] Indem ich auf obige Empfehlung meines bisherigen Herrn Prinzipals Bezug nehme, bitte ich die Herren Verleger, mir ihr Vertrauen gütigst schenken zu wollen. Auf meine langjährigen Erfahrungen im Buchhandel mich stützend, werde ich es mir angelegen sein lassen, dasselbe zu rechtefertigen.

Hochachtungsvoll

Milan Flicel.

Ich werde firmieren:

G. Sommer's Buchh. (M. Flicel)

Schmiedeberg i/Ngb.

[15663] Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein Buch- u. Musikalien-Sortiment an die Herren Stybalkowski & Baenig, Inhaber der Firma Huebner & Mag hier selbst käuflich abgetreten habe. Die Ostermehrzahlungen werde zur D.-M. 1897 erledigen, die wenigen Disponenden übernimmt, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, die Firma Huebner & Mag. Indem ich Ihnen für das mir stets entgegengebrachte Vertrauen meinen besten Dank abstatte, zeichne in hochachtungsvoller Ergebenheit

Königsberg i. Pr., 1. April 1897.

Mag Jafubowski.

Bezugnehmend auf Obiges, beehren wir uns, ergebenst anzuzeigen, daß wir das Buch- u. Musikalien-Sortiment der Firma Mag Jafubowski hier selbst vom 1. April d. J. ab käuflich erworben haben und dasselbe unter der Firma Huebner & Mag fortführen. Die Herren Verleger bitten wir, uns Konto offen zu halten, wir werden unsererseits bemüht sein, die Verbindung zu einer lohnenden zu gestalten.

Hochachtungsvoll

Königsberg i. Pr., 1. April 1897.

Huebner & Mag

Inh. Stybalkowski & Baenig.

Verkaufsanträge.

[16050] **Musikalienhandlung mit Verlag** in grosser, schöner Residenz Oesterreichs m. e. Reingewinn von 8-9000 \mathcal{M} für 40000 \mathcal{M} durch mich zu verkaufen. Ernstl. Reflekt., die nachweisbar über obige Mittel verfügen, wollen Offerten unter 282 einreichen.

Dresden.

Julius Bloem.

[16280] Ganz vorzügl. Volksromane von Mylius, Friedrich, Kreger, zum Massenvertrieb geeignet, sind mit sämtlichen Rechten, Vorräten, Platten 2c. 2c., da nicht in den Rahmen des übrigen Verlags passend, zu ganz vorteilhaften Bedingungen sofort zu veräußern.

Gef. Angebote bitten wir unter O. # 1 an Herrn **F. Boldmar** in Leipzig zu richten.

[16333] In einer Provinzialstadt Sachsens (im Erzgeb.) von 5500 Einw. ist wegen Todes-falles d. Besitzers e. **Amtsblatt-Buchdruckerei**, verbunden m. Buch- u. Papierhdlg., u. günst. Beding. zu verkaufen. Herren, die sich selbst machen wollen u. sich im Besitze der erforderl. Varmittel befinden — zur Uebernahme sind 40000 \mathcal{M} erforderlich —, belieben ihre Angebote unter W. S. 16333 an die Geschäftsstelle des B. B. einzusenden.

[11827] In einer grossen, besonders bevorzugten Stadt Mitteldeutschlands ist eine seit ca. 12 Jahren bestehende Buch- und Musikalienhandlung nebst Antiquariat mit sehr guter und weit ausbreiteter Kundschaft zu verkaufen. Das noch sehr ausdehnungsfähige Geschäft macht einen Umsatz von über 30000 \mathcal{M} mit 4-5000 \mathcal{M} Reingewinn. Kaufpreis für das gesamte Geschäft nebst eleganter Ladeneinrichtung 20000 \mathcal{M} mit 15000 \mathcal{M} Anzahlung. Das Lager hat einen realen Wert von 20-25000 \mathcal{M} . Eine ausserordentlich günstige Kaufgelegenheit.

Berlin W. 35.

Elwin Staudt.**Vorteilhaftes Angebot für Verleger fremd-ländischer Litteratur!**

[16318] Das Verlagsrecht des in deutscher Ausgabe in ca. 400 000 Exemplaren verkauften Familienbuches:

Wilz, Das neue Naturheilverfahren

ist für alle fremden Sprachen sofort abzugeben.

Besonders zahlreiche Anfragen nach einer böhmischen und polnischen Ausgabe meines Gesundheitsbuches liegen vor.

Gef. Offerten bitte direkt an **F. C. Wilz Verlag**, Leipzig zu richten.

[15780] **Periodisch erscheinender Verlag** von ca. 25 000 \mathcal{M} Bar-Lagerwert ist mit Platten, Matern und Verlagsrecht für 3500 \mathcal{M} zu verkaufen.

Für Anfänger oder Gehilfen als Nebengeschäft gut geeignet.

Gebote an **R. Mosse** in Leipzig unter H. 1882.

Kaufgesuche.

[16334] Ein kleinerer aber gut eingeführter Verlag (ev. auch Fachzeitschr.) wird für ca. 20000 \mathcal{M} zu kaufen gesucht. Uebernahme könnte sofort erfolg. Diskr. zugesichert. Gef. Ang. u. # 16334 a. d. Geschäftsst. d. B. V.

[14772] Von einem tücht. Buchhändler, seit 14 Jahren in angeseh. Firmen thätig, wird ein gut fundiertes Sortiment mittleren Umfangs u. möglichst ohne Nebenbranchen in Nord- od. Mitteldeutschland zu kaufen gesucht. Betreff. stehen die besten Zeugnisse zur Seite, größere Varmittel sind vorhanden.

Erwünscht wäre, daß Suchender behufs Einsichtnahme der Verhältnisse vorerst als Gehilfe unter d. jetzigen Besitzer arbeiten könnte. Gef. Angeb. u. # 14772 durch die Geschäftsstelle d. B. B.